

■ ■ wissner-
■ ■ bosserhoff

Funktionale Eleganz in der Pflege



eleganza 3

Universalklinikbett





„ Ich bin glücklich,
weil das gut ist
für die Gesundheit.“

Voltaire

Ärzte und Pflegepersonal verfügen über exzellentes Wissen rund um medizinische Belange. Sie zeichnen sich durch fachliche Kompetenz aus, Genesungsprozesse in Gang zu bringen: Patienten mit Umsicht versorgen und ihnen gleichzeitig die Autonomie ermöglichen, die die Erkrankten in der Lage sind, selbst zu leisten. Das stärkt Patienten und gibt ihnen die Zuversicht, bald wieder alles im Griff zu haben. Das Anliegen von wissner-bosserhoff ist es, Patienten ein angenehmes Umfeld zu bieten und dem Pflegepersonal die tägliche Arbeit so komfortabel wie möglich zu gestalten. Mit dem Krankenhausbett eleganza 3 ist das gelungen.

Ein Bett, das hohe Ansprüche erfüllt: Sicherheit geben, Selbständigkeit fördern und zurückhaltende Kontrolle ermöglichen. Mit Materialien und in beruhigenden Farben, mit denen der Mensch sich wohl fühlt und mit Funktionen, die das Personal spürbar entlasten.

eleganza 3





01



02

Vorherige Seite eleganza fügt sich harmonisch in die warme Atmosphäre dieses Krankenzimmers ein.

01 Material macht den Unterschied: Die mechanischen Eigenschaften, die chemische Widerstandsfähigkeit und insbesondere die Wärmeform- und Alterungsbeständigkeit haben Polypropylen zu einem eindrucksvollen Werkstoff werden lassen. Mit designorientierter Formgebung rahmen die Betthäupter eleganza 3 stilvoll ein.

02 Die innovative Seitensicherungsauslösung mit Softeinzug ermöglicht schnellen und sicheren Zugang zum Patienten.

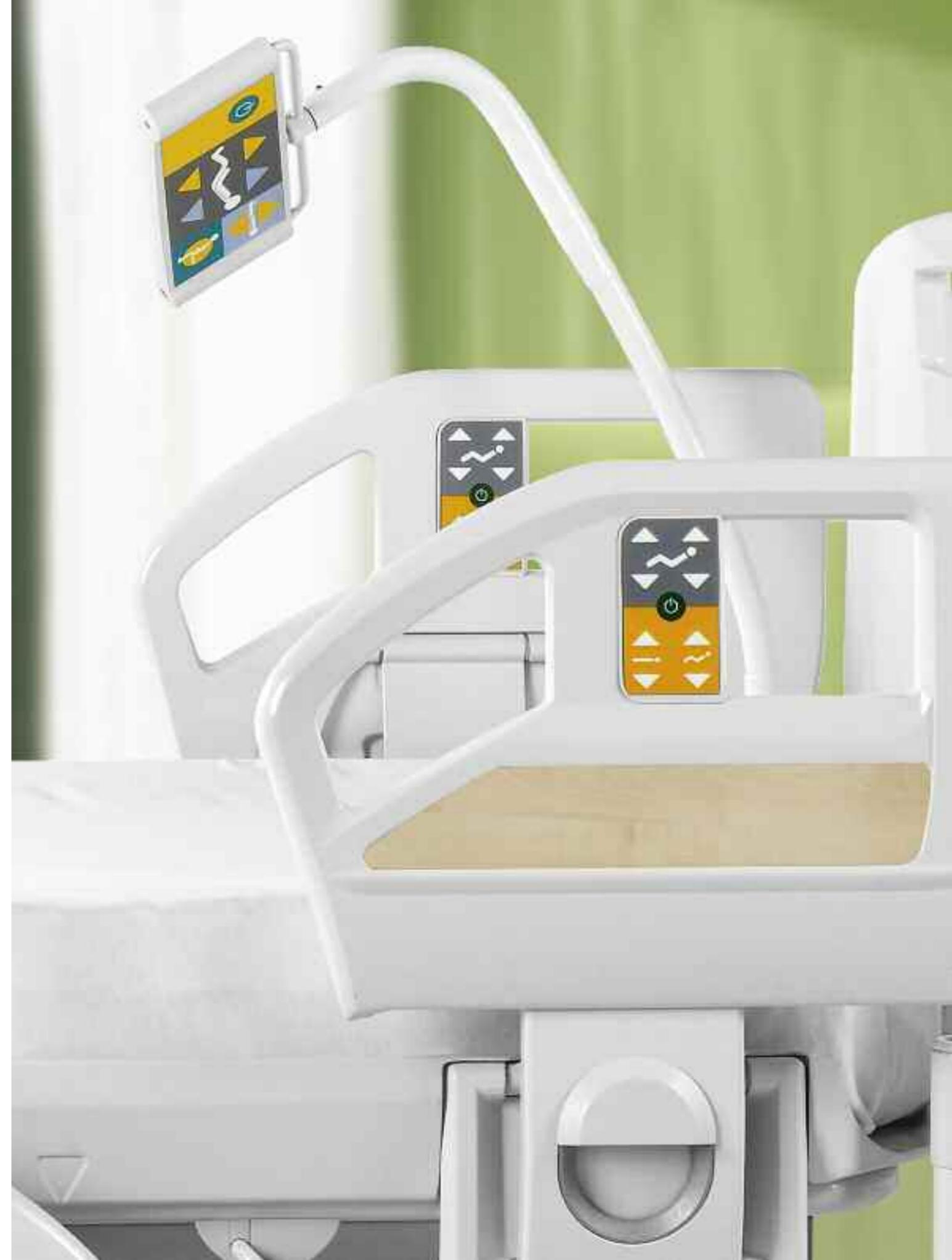
Rechte Seite Der optionale Bediensatellit ist an der Rückenlehne befestigt und so jederzeit bequem zu erreichen. Die GO-Aktivierungstaste sorgt für eine erstfehlersichere Bedienung. In der oberen Seitensicherung können optional Bedienelemente integriert werden, welche so ein optimales Kabelmanagement bieten. Sie sind von beiden Seiten bequem erreichbar, immer an Ort und Stelle und leisten so einen wichtigen Beitrag zur Selbständigkeit des Patienten sowie zur Entlastung des Pflegepersonals.

Mit eleganza 3 vereint wissner-bosserhoff bewährte Eigenschaften mit innovativen Lösungen. Patienten und Anwender profitieren dabei besonders von dem Konzept der aktiven Patientenmobilisierung und dem Ergoform®-Liegeflächensystem zur Dekubitusprävention. Darüber hinaus entspricht das adaptive Seitensicherungskonzept in seiner Umsetzung der neuen Norm IEC 60601-2-52. Des Weiteren bildet eleganza 3 mit seinem durchdachten Materialeinsatz und seiner Flächengestaltung die Basis einer intelligenten Strategie zur effizienten Infektionsprävention.



„Tue deinem Körper etwas Gutes,
damit deine Seele Lust hat,
darin zu wohnen.“

Teresa von Avilla



Krankenhausbett eleganza 3

Mobilisation. Sturzprävention. Ergonomie. Hygiene.



01 Geteilte Seitensicherung

- Sicherheitsabstände entsprechen der neuen Norm IEC 60601-2-52
- Maßgeschneiderte Schutzanpassung an das individuelle Sturzrisiko
- Keine freiheitsentziehende Maßnahme wenn der Patient das Bett durch die große Lücke am Fußende verlassen kann
- Mobilisations- und Aufstehhilfe i.S.d. Expertenstandards Sturzprophylaxe**
- Höhe der Seitensicherungen über der Liegefläche: 45 cm

02 Bediensatellit*

- Position folgt der Rückenlehneinstellung, dadurch immer gut erreichbar
- Optimales Kabelmanagement
- Vorprogrammierte Betausstiegsposition

03 Liegefläche

Innovative **Ergoframe**®-Liegefläche:

- Reduzierte Reibungs- und Scherkräfte, somit geringeres Dekubitusrisiko im Becken- und Schulterbereich
- Permanente Unterstützung des Kopfes in allen Bettpositionen
- Hoher Patientenkomfort, besonders in der Sitzposition
- Entnehmbare Partitionen sorgen für leichte Reinigung und Service
- Integrierte Bettverlängerung / Bettverkürzung um +9 / -8 cm

04 Integrierte Bedienelemente*

- Die Bedienelemente sind in den Seitensicherungen integriert und somit immer gut erreichbar
- Bediensseiten für Patient und Personal schützen vor wechselseitigen Infektionen
- Optimales Kabelmanagement

13 eleganza 3 Protector* (Mod.-Nr. 20-0381)

- Schließt die Lücke zum Fußende
- Vollschutz für unruhige Patienten
- Vorrichtung für sicheres Einstecken und leichtes Entnehmen
- Kann bei Nichtgebrauch platz sparend am Fußende des Bettes geparkt werden

12 Supervisor

- Sperrung einzelner Funktionstasten
- Notfall-STOP-Taste zum sofortigen Anhalten aller Bettverstellungen
- Vorprogrammierte Lagerungs- und Notfallpositionen: Trendelenburg, Cardiac Chair, CPR, Untersuchungs- und Betausstiegsposition
- Kann bei Nichtgebrauch platz sparend in der Bettzeugablage verstaut werden

11 Fahr- und Bremsbarkeit

- Gute Fahrbarkeit dank 150 mm Rollen mit Richtungsfeststeller für Geradeausfahrt
- Rückenschonende Betätigung der Zentralbremse durch Kipphebel mit drei Funktionen:
 - rot unten = alle Rollen sind gebremst
 - waagrecht = alle Rollen sind frei
 - grün unten = die Richtungsrolle ist aktiviert

10 Fußschalter und Nachtlichtfunktion*

Der Fußschalter ermöglicht ein rückschonendes, handfreies, hygienisches Einstellen folgender Positionen:

- Untersuchungsposition: Bett in Höchstposition, Liegefläche horizontal
- Höhenverstellung des Bettes
- Der Schutzbügel verhindert eine unbeabsichtigte Betätigung der Funktionstasten
- Das kombinierte Nachtlicht erleichtert die Orientierung für Patient und Personal und ermöglicht eine leichte Netzanschlusskontrolle

08 Mobi-Lift®*

- Gibt Halt bei der Mobilisierung
- Integrierte Funktionstaste zur flexiblen Höhenanpassung des Bettes unterstützt den Aufstehverlauf
- Reduziert die Sturzgefahr ohne einzuengen
- Parkposition unter der Liegefläche

09 5. Rolle*

- Einfaches und rückschonendes Manövrieren auf langen Fluren und in engen Räumen

05 Handschalter

- Mit LED-Diode zur Orientierung bei Nacht
- Optional mit beleuchtetem Display*
- Kontrollleuchten zur Anzeige gesperrter Verstellfunktionen
- Vorausschauende Erstfehlersicherheit dank der GO-Sicherheitstaste

06 Hubtechnologie

- Hauseigene Hubsäulenteknologie seit 1999, mehr als 150.000-fach praxiserprobt
- Höhenverstellbereich von 39,5 bis 77,5 cm (mit 150 mm Rollen)
- Sichere Arbeitslast 230 kg
- Leichte Reinigung dank der glatten Oberflächen und eines geschlossenen Systems
- Verstellkraft von 2000 N (ca. 200 kg) pro Hubsäule
- Verringerte Elektromogbelastung durch unten gelagerte Antriebe
- Kratz- und stoßfestes, anodiertes Aluminium

07 Feststehendes Kopfteil

- Sichere Verwendung von Zubehör (Aufrichter, Infusionsständer) bei voller Beweglichkeit der Liegefläche
- Reduzierte Gefahr der Beschädigung von Wänden und Türrahmen

Mobilisation und Autonomie

Mobilisierung mit Bediensatellit Der an der Rückenlehne installierte Bediensatellit ist immer zur Hand. Mit der vorprogrammierten **Ausstiegsposition** fährt das Bett ganz nach unten und die Rückenlehne richtet sich auf. Der Patient erhält schnell Bodenkontakt und beruhigende Sicherheit. Auf dem Rand des Bettes sitzend, kann er sich an der Seitensicherung abstützen und aufrichten.

Mobilisierung mit Mobi-Lift® Der Mobi-Lift® ist mit integrierter Funktionstaste zur Höhenverstellung des Bettes ausgestattet. Auf dem Bett rand sitzend, findet der Patient sowohl durch die Seitensicherung als auch durch den Mobi-Lift® Halt und kann die Betthöhe seinem Aufstehverlauf anpassen. Der Kraftaufwand für das Pflegepersonal wird minimiert.

Mobilisierung mit Protector Zwischen kopfseitiger Seitensicherung und Protector bietet die mittlere Lücke ausreichend Platz zum bequemen Sitzen und Verlassen des Bettes. Dabei dienen die Seitensicherung und der Protector als beidseitige Griffe und bieten so sicheren Halt bei der Mobilisierung. Da der Protector wie eine Tür geöffnet werden kann, ist ein ergonomisches Aufrichten in die Sitzposition auch für Patienten mit eingeschränkter körperlicher Fähigkeiten problemlos möglich.



Aktivität und Mobilität im Krankenhausalltag erhalten und fördern wirkt sich positiv auf den Genesungsprozess aus. Gerade wenn die eigene Beweglichkeit eingeschränkt ist, ist es wichtig, sich auf eine funktionelle Technik verlassen zu können. Deshalb sind eleganza 3 Betten nach einem umfassenden und bedarfsgerechten Mobilisationskonzept gestaltet, um jedem Patienten einen höchstmöglichen Grad an Mobilität und Selbständigkeit zu ermöglichen. Davon profitiert auch das Pflegepersonal, denn durch die vorprogrammierte Betausstiegsposition und die zahlreichen Mobilisationshilfen wird eine individuelle, möglichst eigenständige und sichere Mobilisation des Patienten unterstützt.

Sicherheit und Prävention

01 Mobilisation

- Mobilisationshilfe beim Verlassen des Bettes
- Entlastung für das Pflegepersonal
- Guter Zugang zum Patienten
- Intuitive Sicherheit, da Orientierungshilfe hinsichtlich der Liegeflächenbreite
- Keine freiheitsentziehende Maßnahme (keine ärztliche oder richterliche Anordnung notwendig)

02 Sicherheit

- Schutz auch bei angestellter Rücken- und Beinlehne
- Minimale Abstände zwischen den einzelnen Elementen und dem Kopfteil reduzieren das Einklemmrisiko des Patienten
- Keine freiheitsentziehende Maßnahme wenn der Patient das Bett durch die große Lücke am Fußende verlassen kann

03 Vollschutz für unruhige Personen

- Mit dem eleganza 3 Protector kann die Lücke am Fußende geschlossen werden
- Uneingeschränkte Mobilität der Liegeflächenverstellung
- Kann bei Bedarf wie eine Tür geöffnet werden, kein Herausnehmen und externe Lagerung notwendig

04 Pflege und Schutz

- Guter Zugang zum Patienten für die tägliche Pflege unter Beibehaltung der größtmöglichen Absicherung
- Mobilisationshilfe beim Verlassen des Bettes



01



02



03



04



Der Schutz des Patienten spielt im Pflegealltag eine wichtige Rolle. Durch eine wirksame Sturzprävention können Stürze und daraus resultierende Verletzungen vermieden werden. Dank seines einzigartigen Seitensicherungskonzepts bietet eleganza 3 eine maßgeschneiderte Schutzanpassung an das individuelle Sturzrisiko des

Patienten und verzichtet auf unnötige Einschränkungen der persönlichen Bewegungsfreiheit. Die Sicherheitsabstände entsprechen der neuen Norm IEC 60601-2-52. Einfache Bedienbarkeit und ein Softeinzug für die Absenkung der Seitensicherungen runden dieses Sicherheitskonzept ab.

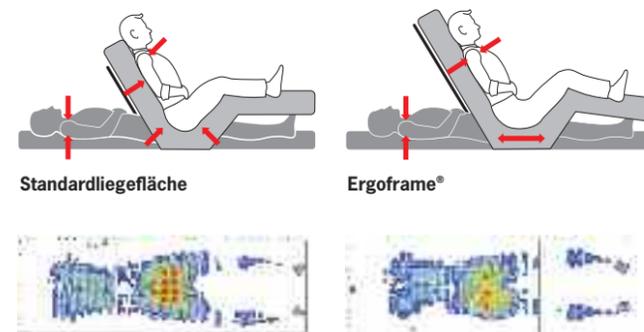
Lagerung und Komfort



Langes Liegen und Sitzen ohne Positionsänderung sowie hohe Druckbelastungen, die mit starken Scherkräften einhergehen, sind Gründe für die Entstehung von Druckgeschwüren. Präventive Positionierung ist das grundlegende und effektivste Mittel um einem Wundliegen vorzubeugen.

Mit dem innovativen Ergoframe®-System bietet eleganza 3 eine besondere Art der Liegefläche, die auch während der Bettverstellung optimale Bedingungen für den Patientenkomfort schafft und negative Effekte der Positionierung reduziert.

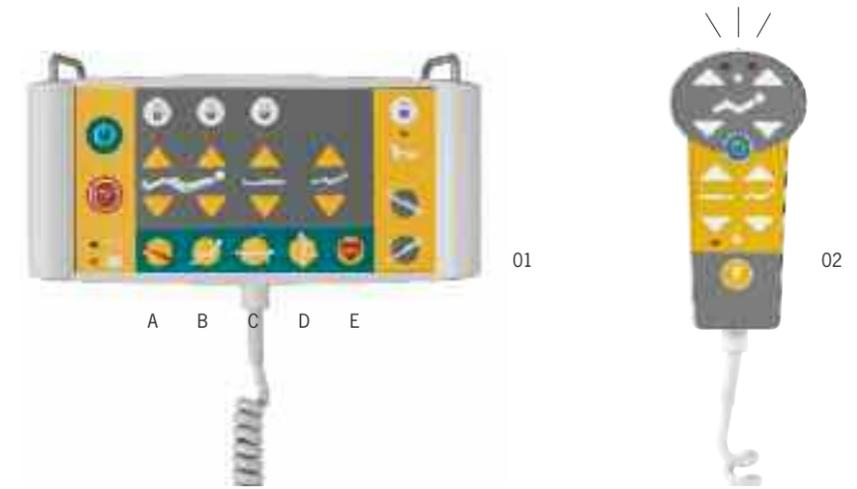
Das **Ergoframe®-Prinzip** hebt die Drehpunkte der Rücken- und Oberschenkellehne über die eigentliche Liegefläche. Das Ergebnis ist eine stabile Matratzenposition und ein vergrößerter Sitzbereich. Dank dieses Prinzips behält der Körper eine konstante Position auf der Matratze, wodurch unerwünschte Reibungs- und Scherkräfte zwischen der Haut des Patienten und dem Matratzenbezug auf ein Minimum reduziert werden. Dies gilt insbesondere für die gefährdeten Hautpartien im Becken-, Rücken- und Schulterblattbereich. Gleichzeitig wird bei der Bettverstellung der Platz im Beckenbereich erhöht, so dass kein unnötiger Druck auf das Gewebe und die inneren Organe ausgeübt wird.



Ein weiterer wichtiger Vorteil ist die konstante Unterstützung des Kopfes während des gesamten Verstellprozesses, was durch das Zusammenspiel der Ergoframe®-Kinematik und einer ausreichend langen Rückenlehne erreicht wird.

Mit dem Ergoframe®-System wird also negativen Effekten der Positionierung wie auftretenden Reibungs- und Scherkräften, Gewebe- und Organquetschungen sowie dem Verlust des Kopfhalts vorgebeugt. Der Patient sitzt immer komfortabel und ergonomisch, Atmung und Wundheilung werden nicht beeinträchtigt.

01 Der Supervisor (Basisausstattung) ermöglicht dem Pflegepersonal die schnelle Einstellung der vorprogrammierten Notfall- und Lagerungspositionen Trendelenburg (A), Cardiac Chair (B), Untersuchungsposition (C), Bettausstiegsposition (D) und CPR (E). Zusätzlich besteht die Möglichkeit, die für den Patienten zugänglichen Verstellmöglichkeiten des Bettes zu sperren. Eine Notfall-STOP-Taste gewährleistet das sofortige Anhalten aller unerwünschten Bettpositionierungen. Mit Hilfe der LED-Anzeige lässt sich die Akkukapazität kontrollieren.



02 Der Handschalter (Basisausstattung) lässt sich einfach bedienen, auch ein Patient mit körperlichen Einschränkungen kann den Handschalter an einem gut zugänglichen Platz platzieren. Mit optionalem „Plug-&-Play“-Anschluss ist er entnehmbar und kann ökonomisch zwischen Betten getauscht werden. Die integrierte LED-Diode sowie das optional beleuchtete Bedienfeld ermöglichen die Orientierung im Dunkeln und gewährleisten eine sichere Bettverstellung.

Bequem und komfortabel zu liegen und die Eigenständigkeit weitestgehend zu wahren ist für den Patienten von großer Bedeutung. Viele nützliche Funktionen, die die Arbeit mit dem Bett einfacher machen und die selbständige Positionierung des Patienten fördern, entlasten das Pflegepersonal. Alle Bedienelemente gewährleisten die Einstellung der Wunschposition auf Knopfdruck.

03 Der an der Rückenlehne installierte **Bediensatellit** (Option) ist immer zur Hand. Mit der vorprogrammierten Ausstiegsposition fährt das Bett ganz nach unten und die Rückenlehne richtet sich auf. Der Patient erhält schnell Bodenkontakt und beruhigende Sicherheit.



04 Die in den Seitensicherungen integrierten **Bedienelemente** (Option) machen Schluss mit dem lästigen Kabelgewirr und der Suche nach den Bedienteilen. Sie sind gut erreichbar und schnell zur Hand. Zwei Bedienelemente für Patient und Personal beugen wechselseitigen Infektionen vor.



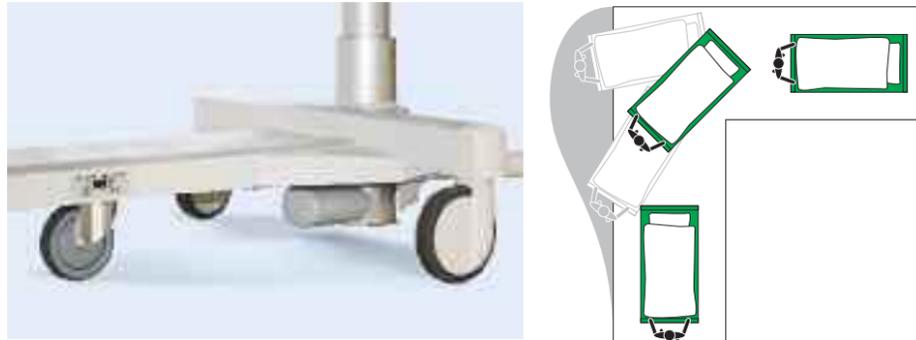
05 Fußschalter (Option) Schnell und hygienisch kann die Bettposition ohne Zuhilfenahme der Hände verändert und z.B. auf eine rüchenschonende Höhe für Pflegetätigkeiten eingestellt werden. Auch hier ist die Sperrung über den Supervisor möglich. Der Sicherheitsbügel schützt vor ungewollter Betätigung.



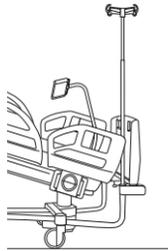
Mit der **GO-Sicherheitstaste** wird dem Prinzip der Erstfehlersicherheit Rechnung getragen. Sie verhindert eine unkontrollierte Funktionsauslösung durch beispielsweise versehentliches Drücken einer Taste oder elektrische Fehlfunktionen. Ohne Betätigung der GO-Sicherheitstaste sind die Bedienelemente nicht aktiv, und die Motoren des Bettes können nicht gestartet werden. Die Tasten bleiben 3 Minuten nach Beendigung der letzten Positionierung aktiv. Bei der nächsten Positionierung ist dann erneut die GO-Sicherheitstaste zu betätigen.

Mobilität und Stabilität

Die optionale fünfte Rolle bildet den optimalen Wendepunkt für das Verfahren des Bettes. Von nur einer Person kann eleganza 3 Kraft und Platz sparend sowohl vom Kopf- als auch vom Fußende aus verschoben werden. Mühevoll Rangieren gehört der Vergangenheit an. Die Bewegung in schmalen Fluren und kleinen Krankenzimmern bewältigt das Bett elegant und mit minimalem Wendekreis.

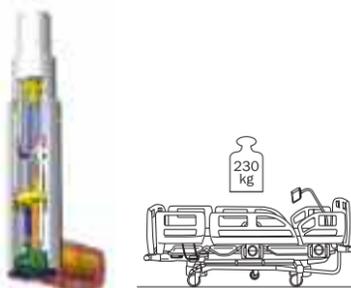


Das feststehende Kopfteil ist sehr vorteilhaft, wenn Zubehör zum Einsatz kommt. Ob Infusionsständer oder Aufrichter - bei der Veränderung der Sitz- oder Liegeposition bleibt alles an seinem Platz ohne z.B. die Wand zu beschädigen. Zeitaufwendige Positionswechsel sind nicht notwendig.



Kranke Menschen sind häufig in ihrer Mobilität eingeschränkt. Darum ist eleganza 3 ein Bett, das anpassungsfähig und bedienerfreundlich einsetzbar ist. Der mühelose Transport des Patienten im Bett erleichtert die personalintensive und körperlich anspruchsvolle Arbeit des Pflegepersonals. Und kraftsparende Funktionen tragen maßgeblich zur Entlastung bei. Mit der Bettverkürzungsfunktion macht sich eleganza 3 dort klein, wo der Platz nicht ausreicht. Ein Transport in kleinen Aufzügen oder ein Rangieren in Mehrbettzimmern oder engen Fluren ist damit reibungslos möglich. Mit der Bettverlängerung können auch große Menschen optimal und komfortabel versorgt werden. Die variable Bettlänge ermöglicht den Einsatz bereits vorhandener Matratzen.

Hubsäule Mit einer Verstellkraft von 2000N (200 kg) und einer über 150.000fachen Praxiserprobung seit 1999, sind die Hubsäulen solide und stabil. Die ineinander greifenden Elemente garantieren eine hohe laterale Stabilität. Eine statische Belastbarkeit von 500 kg und eine sichere Arbeitslast von 230 kg in der Höchstposition unter Beibehaltung aller Verstellmöglichkeiten sind für die Hubsäulen kein Problem. Die unten liegenden Antriebe reduzieren die elektromagnetische Belastung für den Patienten. Die Oberfläche aus anodisiertem Aluminium garantiert die Widerstandsfähigkeit gegen Beschädigungen.



Hygiene und Reinigung

Mit der Entwicklung der modernen Medizin werden immer häufiger invasive Verfahren angewendet, um das Leben zu verlängern. Zudem werden die Patienten älter oder sie haben verminderte Abwehrmechanismen. Dadurch treten nosokomiale Infektionen immer mehr in den Vordergrund. Durch die zum Teil weitreichenden Konsequenzen, die sich für den Patienten, das Personal und die Krankenhäuser aus nosokomialen Infektionen ergeben, wird deutlich, dass ihre Vermeidung ein vorrangiges Ziel sein muss. Das Herzstück der effektiven Prävention nosokomialer Infektionen bildet eine umfassende und gründliche Reinigung und Desinfektion. Auch hier ist eleganza 3 mit seinen gestalterischen Eigenschaften eine gute Wahl. Das durch-

gängige Design berücksichtigt in allen Aspekten die einfache und schnelle Reinigung des Bettes. Die höchst risikobehafteten Elemente wie Betthäupter und Seitensicherungen, die sowohl vom Personal als auch vom Patienten permanent berührt werden, bestehen bei eleganza 3 aus lückenlos geformten Kunststoffelementen. Durchgängig glatte Oberflächen bieten dem Schmutz keinen Halt und lassen sich anwenderfreundlich und effizient reinigen und desinfizieren. eleganza 3 mit seinem durchdachten Materialeinsatz und seiner Flächengestaltung bildet somit die Basis einer intelligenten Strategie, um der Herausforderung einer effektiven Infektionsprävention gewachsen zu sein.

Die stabilen Auflagen der Liegefläche lassen sich einzeln abnehmen. Das ermöglicht die mühelose Desinfektion und Reinigung sowie leichten Zugang zu den darunter liegenden Teilen des Bettes. Eingearbeitete Öffnungen garantieren eine gute Belüftung der Matratze, lassen Flüssigkeiten abfließen und geben Stauflüssigkeit keine Chance.



Die Hubsäulen sind großzügig ummantelt und lassen sich bequem reinigen. Sie haben keine Gelenk- oder Bolzenverbindungen, in die eine verunreinigende Flüssigkeit eindringen kann. Auf der Oberfläche befindet sich ein permanenter, dünner Schmiermittelfilm. Diese Oberflächenkomposition bietet eine sehr geringe Haftfähigkeit für verunreinigende Flüssigkeiten.



eleganza 3XC

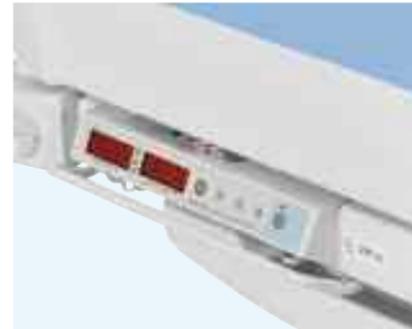
Perfekt für intermediate Care und ICU

Mit eleganza 3XC wird das Universal- und Intermediate Care Bett um drei besondere Intensivfunktionen ergänzt:

- C-Bogen-Einsatz vom Oberkörper bis zum Beckenbereich
- Seitlich einschiebbarer Kassettenhalter für Lungenaufnahmen (optional)
- Integriertes Wiegesystem (optional)

Das ansprechende Design und die besonderen Produkteigenschaften von eleganza 3 bleiben erhalten:

- Feststehendes Kopfteil zur Vermeidung von Beschädigungen an Wand und Türrahmen
- Flexibles Seitensicherungskonzept ermöglicht
 - Schutzanpassung an das individuelle Sturzrisiko
 - Mobilisations- und Aufstehhilfe i.S.d. Expertenstandards Sturzprophylaxe*
 - Vollschutz für Patientensicherheit und sichere Fixierung i.S.d. BfArM**
 - ¾-Schutz stellt keine freiheitsentziehende Maßnahme dar
- Autonome Mobilisation mit Mobi-Lift® (optional)
- Dekubitus-Prophylaxe im Becken- und Schulterbereich sowie permanente Unterstützung des Kopfes durch Ergoframe®-Konzeption
- Kompatibilität mit aktiven Matratzensystemen
- Leichter Transport dank 5ter Rolle (optional)



01



02



03

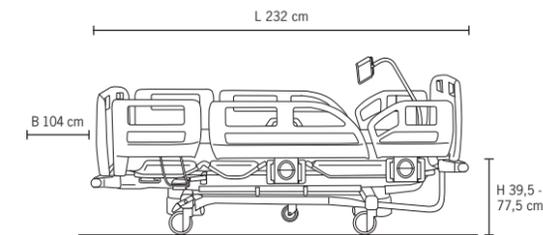
01 Integriertes Wiegesystem (Option) ermöglicht die Bestimmung des absoluten Körpergewichts und der Gewichtsveränderungen.

02 Die röntgenfähige Liegefläche kombiniert mit dem seitlich zugänglichen Röntgenkassettenhalter (Option) erlaubt das Röntgen der Lungen, ohne den Patienten aus dem Bett zu bewegen.

03 Die röntgenfähige Liegefläche ist für häufiges Röntgen der Brust des Patienten mit dem C-Bogen ausgelegt.

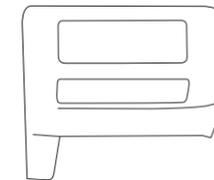
Sortimentsübersicht

Abmessungen



eleganza 3
mit geteilten Seitensicherungen, Auslösung mit Softeinzug, Matratzenmaß bei 232 cm Bettlänge: 208 x 86 cm (Abb. mit Zubehör)

Zubehör



Protector
Mod.-Nr. 20-0381, einsetzbar in Verbindung mit der optionalen Protectoraufnahme

Option



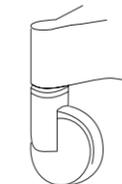
Mobi-Lift®
beidseitig



Sicherheit:
Das Qualitäts- und Sicherheitsmanagement arbeitet nach den Bestimmungen DIN EN ISO 9001:2000 und DIN EN ISO 13485:2003 für Medizinprodukte. Unsere Betten tragen das CE-Zeichen und sind geprüft nach den aktuell geltenden Normen für Krankenhausbetten.

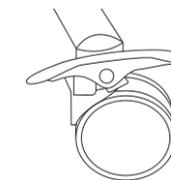
Rollen

Basisausstattung

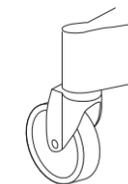


Leichtlaufrolle Tente Integral
Durchmesser 150 mm

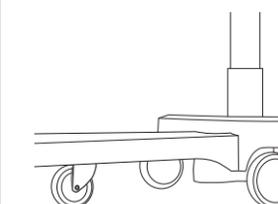
Optionen



Doppellaufrolle Tente
Durchmesser 150 mm



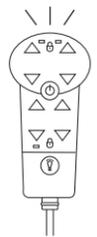
Tente Motion Rolle
Durchmesser 150 mm, mit oder ohne Kunststoffabdeckung



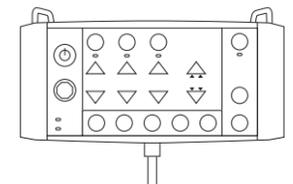
5. Rolle
Durchmesser 125 mm

Bedienelemente

Basisausstattung

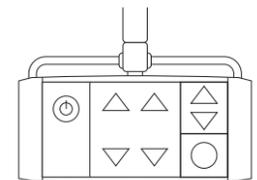


Handschalter mit LED, optional auch mit beleuchtetem Bedienfeld und/oder über „Plug-&Play-Anschluss“ adaptierbar

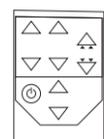


Supervisor

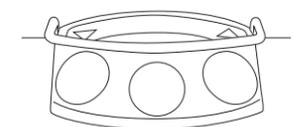
Optionen



Bediensatellit



Integrierte Bedienelemente



Fußschalter
mit integrierter Nachtlichtfunktion

Unidekore (Kopf-, Fuß- und Seitenteildekor)

030 Reinweiß

G 044 Hellgrau

C 017 Perlweiß

P 043 Pampelmuse

N 001 Nektarine

K 001 Kiwi

A 014 Mintgrün

B 048 Himmelblau

Holzdekore (Kopf-, Fuß- und Seitenteildekor)

E 009 Weißahorn

H 019 Honigbuche

F 011 Calvadosbirne

Z 002 Zebrano

RAL-Farben (Metallteile)

RAL 9002 Grauweiß (Fahrgestell / Rahmen)

RAL 9006 Weißaluminium (Fahrgestell/Rahmen bei 3/4-Seitensicherung & Kopfteil Design D)





Funktionale Eleganz in der Pflege

wissner-bosserhoff GmbH
Hauptstraße 4-6
D-58739 Wickede (Ruhr)
Tel.: +49(0)2377/784-0
Fax: +49(0)2377/784-163
E-Mail: info@wi-bo.de

www.wi-bo.de